Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 4 (1897)

Heft: 14

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vädagogische Blätter.

Vereinigung

des "Schweiz. Erziehungsfreundes" und der "Pädagog. Monatsschrift".

Organ

des Vereins kathol. Lehrer und Schulmanner der Schweiz und des schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

Chef=Redaktion :

Gl. Frei, alt: Sek.: Lehrer, Ginsiedeln.
(3. Storchen.)

Vierter Jahrgang.

14. Beft.

(Erscheint 2 Bogen stark je den 1. und 15. jeden Monats.)

Ginsiedeln.

Druck und Erpedition von Eberle & Rickenbach, Rachfolger von Boff, Geerle & Co.

1897.

Inhalt.

1. Der Religionsunterricht in den untern	Rlaffen	ber 9	Rolf8fd	hule.	Bon	P.
Colestin Muff, O. S. B. Schluß .						
2. Frau Therefia Morel, die Mutter eines						
Meier, Stiftsbibliothekar in Ginfiedeln.	Shluß.		•			
3. Adeale und Motive in Uhlands Dichtur	gen. Bo	n X.	Baum	e r i n	Grub	
4 Die Schule als Erziehungsftätte. Bon eine	r Urjuline	rinner	1=Lehre	rin O	efterre	ichs ·
5. Die Korrettur. Bon B. M., Behrer in						
6. Rennft bu ben iconften Garten. Bon	,	•				
7. Aus und über St. Gallen. Bon K.						
O OFFICE M. ON OW OV.						
9. Bur Berhütung ber Rurgfichtigfeit .						
). In fleinen Dofen. Bon H., Lehrer .						
. Aus Zug						
2. Babagogifche Rundichau. Bon Gl. Frei						
3. Pädagogische Litteratur und Lehrmittel						:
4. Briefkasten. — Inserate.						

Briefkasten der Redaktion.

1. An viele: Eine verdiente und eingehende Bürdigung von Betrus Canisius folgt nicht allzu spät als Gratisbeilage aus berusener Feder. Die Redaktion hat in Sachen icon längst vorgesorgt. Also Geduld noch vorderhand, das Bild erscheint dann auch in einer Rummer und lieft fich dankbarer und fruchtbarer.

2. Dr. R. Die Festrede bei ber Rellnerfeier in Beiligenstadt mar in der Sat ein Bijou, ein geiftiger hochgenuß prime classis. Sie folgt demnächft; benn fie verbient es vollauf, auch bei uns festgenagelt zu sein. Gruß und handschlag! Ich

komme bald persönlich.

3. Dr. G. und H. Winke, Wünsche und Ratschläge find immer willfommen. Soweit meine verfügbare Zeit und meine Renntniffe ber einschlägigen Berhältniffe reichen, will ich jede gewünschte Anregung in Kurze erörtern. Beleg mögen heft 13

und 14 sein. — Also nur mitgeteilt und gefragt. 4. An mehrere: In früheren Geften waren Thematen ausgekundigt. Manche Leser - Lehrer und Beiftliche - haben die Bearbeitung der einen und andern übernoms men, aber bis heute nicht - geliefert. Freunde, haltet Wort und lofet ichnell euer

Bersprechen ein! Agite viriliter!

5. "Etwas Gemütliches" von P. Dr. Gregor Roch, Der Schall von X., — Borbereitung in einer mehrflaffigen Schule von M., folgen demnächft.

6. An J. A. Bitte um vollen Abschluß des Artifels in Sachen Soloth. Ratholifentag. 7. P. J. H. in E. Gine Arbeit über den I. Teil fraglichen Werles ift sehr willtommen.

Ihre Anficht teile ich vollständig.

Un viele. Freut mich für den v. Mitarbeiter P. Alb . . ., daß derfelbe mit

seinen "Anmerkungen" so trefflich ins Schwarze getroffen. 9. An mehrere. Gin Artikel, der das Brodhaus'iche Lexikon behandelte, ift von vielen Lefern gewünscht. Wer will fich an die Lofung machen, um wenigstens einige der auffälligsten geschichtlichen Unwahrheiten und Entstellungen ins richtige Licht zu ftellen ? - Antwort erwünscht.

10. Die "Geiftliche Schulaufficht" muß leider wieder verschoben werden, um 2 Artifeln

älteren Datums durch ihren Abschluß gerecht zu werden.

11. T. in E. Die Frage unseres Zentralfestes wird erledigt, mahrend die Rr. 14 der "Grunen" in der Druderei jum Abichluße gelangt. Ob eine Berichiebung auf Frühling 1898 mit dem Bestimmungsorte Stadt St. Gallen beantragt und alle fällig zum Beschlusse erhoben wird, ist mir zur Stunde nicht klar. Immerhin leuchtet mir perfonlich der Gedanke febr ein, und zwar icon wegen den Lehrer-Exerzitien, beren Befuch zufolge der tatholischen Jahresfeste im Berbfte entschieden leidet.

Welche Wegleitung eignet fich wohl am eheften für den Lehrer, um mit seinen Schülern in den Paufen Spiele einzuüben? Am liebsten : einfach und ohne Befang. Für eine gefällige Antwort dankt im Ramen mehrer Fragesteller jum voraus die Redaktion.

13. G. in A. Steigt. — Befte Grüße!

14. Professor T. in U. Findet demnächst Beantwortung. Rur alleweil frisch voran.